

Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Wir als Verantwortliche(r) sind die Dr. Stohlmann Rechtsanwälte PartmbB, Am Bach 11, 33602 Bielefeld, Deutschland. Unsere Kontaktdaten finden Sie in der Fußzeile. Unser(e) betriebliche(r) Datenschutzbeauftragte(r) ist unter der angegebenen Anschrift, zu Hd. der/des Datenschutzbeauftragten, beziehungsweise unter datenschutz@dr-stohlmann.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Im Rahmen des Bewerbungsprozesses verarbeiten wir die von Ihnen angegebenen Stamm- (bspw.: Anrede, Vorname, Nachname, Titel, Geburtsname und -datum) und Kontaktdaten (bspw.: Anschriften, E-Mail-Adresse(n), Telefonnummer(n) (Festnetz und/oder Mobilfunk), ggf. Telefax oder weitere Kommunikationswege) sowie etwaige weitere personenbezogene Daten, wenn Sie uns diese bekanntgeben. Im Übrigen, insbesondere bzgl. der besonderen Kategorien personenbezogener Daten, weisen wir auf die unten wiedergegebenen freiwillige Einwilligungserklärung hin. Ggf. erhalten wir, sollten Dritte (bspw. eine Stellenvermittlung) eingeschaltet sein, von dort weitere personenbezogene Daten.

Bitte vermeiden Sie Bewerbungen per (unverschlüsselter) E-Mail zur Abwehr unberechtigter Dritter.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Bewerbung hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und ist für den Bewerbungsprozess zur Prüfung der Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses für die angemessene Bearbeitung erforderlich.

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden für die/den vorgenannten Zweck(e) gespeichert; diese werden gelöscht, sobald sie nicht mehr erforderlich sind, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (bspw. aus HGB, StGB oder AO), berufsrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen Vorschriften zu einer längeren Speicherung verpflichtet oder berechtigt sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte, Profiling

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte, in Drittländer oder ein Profiling findet nicht statt.

4. Betroffenenrechte

Sie haben die folgenden Rechte bzgl. der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen;
- Art. 15 DSGVO: auf Auskunft;
- Art. 16 DSGVO: auf unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung;
- Art. 17 DSGVO: auf Löschung;
- Art. 18 DSGVO: auf Einschränkung der Verarbeitung;
- Art. 20 DSGVO: auf Datenübertragbarkeit;
- Art. 77 DSGVO: auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

5. Widerspruchsrecht bei Datenverarbeitung aufgrund Interessenabwägung

Auch sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an unsere unten angegebene E-Mail-Adresse.

6. Bitte beachten Sie auch unsere weiteren Hinweise im Rahmen des Einwilligungserklärungsmusters.

Hinweise zur Datenverarbeitung

Freiwillige Einwilligungserklärung zur Speicherung von Bewerberdaten:

Sollte meine Bewerbung nicht erfolgreich sein, willige ich ein, dass die Dr. Stohlmann Rechtsanwälte PartmbB (nachstehend: „DrSt“) meine personenbezogenen Daten, die ich im Rahmen des gesamten Bewerbungsverfahrens mitgeteilt habe (*zum Beispiel in Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Bewerber-Fragebögen, Bewerber-Interviews*), über das Ende des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus speichert. Ich willige ein, dass DrSt diese Daten nutzt, um mich später zu kontaktieren und das Bewerbungsverfahren fortzusetzen, falls ich für eine andere Stelle in Betracht kommen sollte.

Sofern ich in meinem Bewerbungsschreiben oder anderen von mir im Bewerbungsverfahren eingereichten Unterlagen selbst „besondere Kategorien personenbezogener Daten“ nach Art. 9 der Datenschutz-Grundverordnung mitgeteilt habe (z. B. ein Foto, das die ethnische Herkunft erkennen lässt, Angaben über Schwerbehinderteneigenschaft, usw.), bezieht sich meine Einwilligung auch auf diese Daten. DrSt möchte allerdings alle Bewerber nur nach ihrer Qualifikation bewerten und bittet daher, auf solche Angaben in der Bewerbung möglichst zu verzichten.

Diese Einwilligung gilt zudem für Daten über meine Qualifikationen und Tätigkeiten aus allgemein zugänglichen Datenquellen (insbesondere berufliche soziale Netzwerke), die DrSt im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zulässig erhoben hat. Meine Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Diese Einwilligung ist **freiwillig** und hat keine Auswirkungen auf meine Chancen im jetzigen Bewerbungsverfahren. Ich kann sie ohne Angabe von Gründen **verweigern**, ohne dass ich deswegen Nachteile zu befürchten hätte. Ich kann meine Einwilligung zudem jederzeit **widerrufen**; in diesem Fall werden meine Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unverzüglich gelöscht.

Zusatzklärung bei besonderen Kategorien von Daten:

Meine Bewerbung bei DrSt enthält besondere Kategorien personenbezogener Daten (*z. B. Angaben zum Familienstand, die Informationen über mein Sexualleben oder meine sexuelle Orientierung geben können; Angaben zu meiner Gesundheit; ein Foto, das Rückschlüsse auf meine ethnische Herkunft und ggf. meine Sehkraft und/oder Religion erlaubt; ähnlich sensible Daten im Sinne von Artikel 9 der Datenschutz-Grundverordnung*). Meine Bewerbung darf daher in der vorliegenden Form nur mit meiner Einwilligung verarbeitet werden.

Ich willige ein, dass DrSt die besonderen Kategorien personenbezogener Daten, die in meinem Bewerbungsschreiben und den beigefügten Unterlagen enthalten sind, zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Diese Einwilligung dient ausschließlich dazu, die Bewerbung in ihrer vorliegenden Form überhaupt berücksichtigen zu können.

Die Informationen werden keine Berücksichtigung im Bewerbungsprozess finden, soweit nicht – insbesondere bei Schwerbehinderten – eine gesetzliche Verpflichtung hierfür besteht.

Meine Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Ich bin nicht verpflichtet, diese Einwilligung zu erteilen und kann stattdessen eine um die besonderen Kategorien personenbezogener Daten bereinigte Bewerbung einreichen, ohne dass dies Auswirkungen auf meine Chancen im Bewerbungsverfahren hätte.

Ich kann meine Einwilligung ohne Angabe von Gründen **verweigern** und eine erteilte Einwilligung jederzeit **widerrufen**. Im Fall des Widerrufs werden meine von der Einwilligung umfassten Daten unverzüglich gelöscht. Im Fall der Nichterteilung oder des Widerrufs der Einwilligung kann meine bereits eingereichte Bewerbung allerdings nicht in der vorliegenden Form berücksichtigt werden.

_____, den _____
(Ort) (Datum) (Name, Unterschrift)